



Leseprobe

Zur Bibel motivieren

Aufgaben, Inhalte und Methoden einer offenen Bibeldidaktik;

Bestellen Sie mit einem Klick für 39,99 €



Seiten: 368

Erscheinungstermin: 03. März 2014

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Warum Bibel unterrichten? Was in der Bibel unterrichten? Wie die Bibel unterrichten? - Gerd Theißen Bibeldidaktik zum Jahr der Bibel 2003.

Als Kinderbuch beliebt, gilt die Bibel schon bei Jugendlichen als »Buch für alte Menschen« und als uninteressant. Manche wagen es darum schon nicht mehr: Nicht wenige Pfarrer und Religionslehrer verzichten darauf, biblische Geschichten und Inhalte zum Gegenstand ihres Unterrichts zu machen - mit mehr oder weniger schlechtem Gewissen.

Mit diesem Buch will Gerd Theißen zur Beschäftigung mit der Bibel motivieren und zugleich zeigen, worin die Motivationskraft der Bibel für das Leben bestehen kann. Der Heidelberger Neutestamentler erschließt zunächst die Gründe dafür, die Bibel zu studieren und diese auch künftigen Generationen nahe zu bringen. Ein zweiter Teil fragt dann nach den grundlegenden Inhalten der Bibel, die studiert und vermittelt werden sollten. Er fasst das Elementare in ihr zusammen und zeigt, wie es im Dialog mit anderen Überzeugungen und Religionen lebendig werden kann. Der dritte Teil dieses Bandes schließlich bietet Anregungen für die Methodik des Bibelstudiums.

Alle, die in Gemeinde und Schule religiöses Wissen vermitteln, finden hier eine Bibeldidaktik, die durch Nüchternheit in der Argumentation, Klarheit in der Darstellung und Klugheit in den Zielen besticht.

Gerd Theißen

geb. 1943, Dr. theol., ist Professor für Neues Testament an der Universität Heidelberg, zahlreiche erfolgreiche Veröffentlichungen im Gütersloher Verlagshaus, Mitherausgeber der Zeitschrift »Evangelische Theologie«.



© privat

Autor

Dr. Gerd Theißen, geboren 1943, ist Professor em. für Neutestamentliche Theologie in Heidelberg. Er gilt als einer der kreativsten Exegeten der Gegenwart und entwickelte eine Theorie des Urchristentums, indem er die biblische Überlieferung mit Hilfe soziologischer und religionspsychologischer Fragestellungen untersuchte. Sein Buch »Der Schatten des Galiläers« ist seit mehr als 30 Jahren ein unübertroffenes Werk erzählender Jesusliteratur.

